IAT
Institut Arbeit und Technik

Hans Böckler Stiftung

Einladung zum Abschlussworkshop

Finanzsysteme als Teil des Modells Deutschland: Unternehmensfinanzierung im internationalen Vergleich aus einer räumlichen Perspektive

am 15.09.2017 von 10:30 – 16:00 Uhr
in der Hans-Böckler-Stiftung
(Hans-Böckler-Straße 39, 40476 Düsseldorf; Saal 4)

Institut Arbeit und Technik

Hans Böckler Stiftung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das dezentrale Bankensystem gilt als ein Erfolgsfaktor des „Modell Deutschland". Die gut 1.400 regionalen Sparkassen und Kreditgenossenschaften finanzieren zuverlässig kleine und mittlere Unternehmen (KMU) und tragen zur Wettbewerbsfähigkeit dieser bei - so die weit verbreitete Perspektive. Gerade nach der Finanz- und Wirtschaftskrise wurde auch im Vereinigten Königreich (UK) der Ruf nach regionalen Banken laut und Spanien führte das Regionalprinzip für die letzten verbleibenden „echten" Sparkassen wieder ein.

Nicht nur der Blick auf die aktuelle Fusions- und Filialschließungswelle stellt jedoch die Erfolgsgeschichte des dezentralen deutschen Bankensystems auf den Prüfstand. Bankenregulierung und der Einsatz von Rating- und Scoringsystemen lassen Zweifel daran aufkommen, ob dezentrale Banken sich überhaupt noch von zentralen Großbanken bei der KMU-Finanzierung unterscheiden. Hinzukommt, dass das traditionelle Geschäftsmodell durch die anhaltende Niedrigszinsphase herausgefordert ist.

In einem durch die Hans-Böckler-Stiftung geförderten Forschungsprojekt verglich das IAT die KMU-Finanzierung in Deutschland mit der Finanzierung in UK und Spanien aus einer räumlichen Perspektive.

Auf einem Abschlussworkshop möchten wir die qualitativen und quantitativen Ergebnisse dieses Vergleichs präsentieren und mit Ihnen diskutieren, welche Lehren für das dezentrale Bankensystem in Deutschland gezogen werden können.

Dazu möchten wir Sie herzlich am 15.09.2017 nach Düsseldorf einladen. Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben. Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 30 Personen begrenzt.

Zur verbindlichen Anmeldung senden Sie bitte eine kurze E-Mail an Frau Klaus (karin-klaus@boeckler.de) bis zum **01.09.2017**.

Programm

10:30 **Begrüßung**
Dr. Marc Schietinger, Referatsleiter Strukturwandel - Innovation und Beschäftigung der Hans-Böckler-Stiftung

10:35 **Vorstellung unserer Ergebnisse**
Dr. Stefan Gärtner, Direktor des Forschungsschwerpunkts Raumkapital des Institut Arbeit und Technik

12:00 **Reflexion und erste Kommentare**

12:30 **Kommentierung durch den Beirat und weitere Perspektiven**
Prof. Dr. Britta Klagge, Universität Bonn (Wissenschaftsperspektive)
Dr. Mirko Weiß, Deutscher Sparkassen und Giroverband e.V. (Sparkassenverbandsperspektive)

13:00 **Mittagspause**

14:00 **Kommentierung durch den Beirat und weitere Perspektiven**
Markus Westermann, ver.di (Gewerkschaftsperspektive)
Prof. Hans-Ferdinand Schramm, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Mittelsachsen (Bankenpraktikerperspektive)
Nicole Brand, Sparkassenstiftung für internationale Kooperation (internationale Perspektive)

14:45 **Diskussion**

15:15 **Wie geht es weiter**
Dr. Franz Flögel, Institut Arbeit und Technik

15:45 **Abschlussworte**
Dr. Marc Schietinger, Referatsleiter Strukturwandel - Innovation und Beschäftigung der Hans-Böckler-Stiftung

Institut Arbeit und Technik

Hans Böckler Stiftung